



**Akademie für
Homöopathie**
in Gauting bei München

Miasmatik-Fortbildung Teil III

mit Yves Laborde, HP

ärztliche Kursleitung: Dr. med. Ursula Grunwald

Das anhaltende Interesse an unserer **Miasmatik-Fortbildung** mit Yves Laborde hat uns dazu veranlasst, diese aus sechs Miasmatik-Themen bestehende Reihe erneut anzubieten.

Begonnen wird mit den Themen:

- **Neue Formulierung der Psora-Lehre; Vakzinosis mit Homöovakzinotika**
- **Tuberkulinie mit Materia Medica der Homöotuberkulinika**

Die übrigen Themen der Reihe, die in den Folgejahren fortgeführt wird, sind:

- Syphilinie mit Materia Medica der Homöosyphilitika
- Erworbene und hereditäre Sykose mit Materia Medica der Homöosykotika
- Folgen von unterdrückter Malaria (erworben und hereditär) mit Materia Medica
- Krebskrankheit und hereditärer Krebs mit Materia Medica der Krebsarzneien

Miasmatik-Fortbildung	
Teil 3	
Neue Formulierung der Psora-Lehre; Vakzinosis mit Homöovakzinotika	
Nummer	17011
Termin	Fr. / Sa. / So. 27.01 – 29.01.2017
Seminarort:	Akademie für Homöopathie, Grubmühlerfeldstr. 14a, 82131 Gauting (bei München)
Unterrichtszeiten	jeweils: Fr. 13.00 – 17.00 Uhr Sa. 09.00 – 17.00 Uhr, So. 09.00 – 16.30 Uhr
Gebühren	330 € / 300 € / 270 €
Es werden jeweils 16 UE Homöopathie-Fortbildung und 2 UE Klinik-Fortbildung bestätigt. Ärztliche Fortbildungspunkte werden bei der BLÄK und dem DZVhÄ beantragt.	

Seminarablaufplan

Freitag 13:00 – 17:00 Uhr Einführung und Theoretische Grundlagen zur Miasmatik

Samstag 9:00 – 12:00 Uhr Klinische und miasmatische Grundlagen
12:00 – 13:00 Uhr Mittagspause
13:00 – 17:00 Uhr Fallbeschreibungen und Miasmatik

Sonntag 9:00 – 12:00 Uhr Differentialdiagnosen
12:00 – 13:00 Uhr Mittagspause
13:00 – 16:30 Uhr Materia Medica: Mittelbilder homöopathischer Arzneien mit Wirkort und Wirkweise

Jeweils nach 50 Minuten Vortrag findet eine 10-minütige Pause zur Regeneration statt.

Yves Laborde arbeitet in seiner Praxis für Homöopathie in Heidelberg. Lange und enge Zusammenarbeit mit Gerhard Risch. Langjährige Lehrtätigkeit mit den Schwerpunkten der chronischen Miasmen und der klinischen Materia Medica.

Autor wissenschaftlicher Publikationen:

- Die hereditären chronischen Krankheiten Band I (gemeinsam mit Gerhard Risch) und Band II
- Gynäkologie und Homöopathie
- Onkologie und Homöopathie

Dr. med. Ursula Grunwald

Studium der Humanmedizin

Ausbildung zur Fachärztin für Urologie

Tätig in eigener Praxis „Gemeinschaftspraxis Urologie Schorndorf

Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)

Mitglied im Zentralverein homöopathischer Ärzte

seminare@homoeopathie-akademie.de, <http://www.homoeopathie-akademie.de/>